

Produktname: CDK9 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02939**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,15 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 43 kDa; Observed MW: 43 kDa

Antigen-Informationen

Genname	CDK9
Alternative Namen	TAK; C-2k; CTK1; CDC2L4; PITALRE
Gen-ID	1025
SwissProt ID	P50750
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Cdk9

Hintergrund

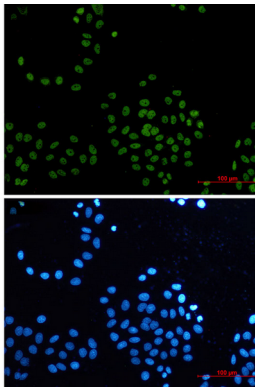
Cyclinabhängige Kinasen (CDKs) werden teilweise durch Cyclinbindung und durch Phosphorylierung eines konservierten

Threonins in der T-Schleifendomäne aktiviert. SUPT5H und RDBP sind Mitglieder des Cyclin-abhängigen Kinasepaares (CDK9/Cyclin-T) und werden auch als positiver Transkriptionselongationsfaktor b (P-TEFb) bezeichnet. Sie erleichtern den Übergang von der abortiven zur produktiven Elongation durch Phosphorylierung der CTD (C-terminalen Domäne) der großen Untereinheit der RNA-Polymerase II (RNAP II).

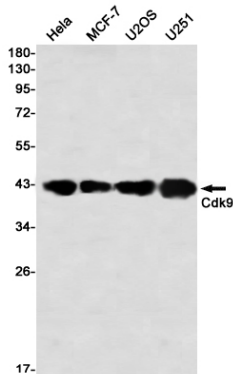
Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Immunocytochemische Analyse von CDK9 (grün) in HeLa unter Verwendung eines CDK9-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von Cdk9 in HeLa-, MCF-7-, U2OS- und U251-Lysaten unter Verwendung eines Cdk9-Antikörpers.